



PROJEKTINFORMATION

Stand: 10/2003

Erarbeitung von Indikatoren für russische Wasserbetriebe



Zur Vorbereitung von Sanierungsmaßnahmen in russischen Wasserbetrieben sind verlässliche Daten unverzichtbar. Deutschland und Finnland unterstützen die Erhebung dieser Daten für 92 russische Vodokanal-Betriebe im Rahmen der OECD. Foto: www.vyh.fi

Hintergrund:

Die Erhebung vergleichbarer Daten in Betrieben der kommunalen Wasserver- und Abwasserentsorgung ist der erste Schritt, um eine zuverlässige Datengrundlage für Investoren und Entscheidungsträger zur Verfügung zu stellen und ein effizientes Umweltmanagement zu ermöglichen. Die Wasserbetriebe der Russischen Föderation verfügen derzeit über kein einheitliches Datenerhebungs-System. Ein von der Weltbank entwickeltes standardisiertes Erfolgs-Indikatoren-Modell, welches in Europa, Afrika und den USA bereits seine Anwendung findet, soll auch hier zur Anwendung kommen. Die Wasserbetriebe streben ein umfassendes Datenmanagement anhand dieses Indikatoren-Modells an.

Projekt:

Ein Schwerpunkt im Rahmen der Arbeit der EAP Task Force der OECD ist die Reform des Wassersektors in den Staaten Osteuropas. Deutschland und Finnland unterstützen ein entsprechendes Projekt für 92 russische Wasserbetriebe. EAP Task Force Mitarbeiter schulen dabei zunächst das Fachpersonal der lokalen Partnerorganisation Institut for Urban Economics (IUE). In den ausgewählten Modellbetrieben finden anschließend Seminare zum Indikator-Toolkit mit dem Betriebspersonal statt. Nachfolgend sorgt das IUE für die Verwaltung und Pflege regional eingerichteter Datenbanken, sammelt die gewonnenen Ergebnisse und führt einen Datenvergleich zwischen den Regionen durch. Die Association of Water Utilities richtet einen Sammelpunkt für alle gewonnenen Informationen ein, welche auch auf einer digitalen Plattform zugänglich gemacht werden. Die Zugänglichkeit dieser Daten unterstützt zusammen mit einer Erhebung in Moldavien und der Ukraine die Beurteilung der Regionalentwicklung und die Investitionsplanung.

- Programm: Beratungshilfeprogramm des BMU
- Region: Russische Föderation
- Laufzeit: 05/2001 – 05/2002, 06/2003 – 11/2003
- Projektmanagement: Umweltbundesamt
- Projektpartner: OECD EAP-Task Force Paris, Institute for Urban Economics Moskau, russische Wasserbetriebe